

ORTENBERG im Blick



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

57. Jahrgang

FREITAG, 11. Februar 2011

Nummer 06

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberg,

am kommenden Montag ist Valentinstag. Ein Gedenktag, der erst seit wenigen Jahrzehnten bei uns an Popularität gewann. Er gilt als Gedenktag der Verliebten.

Die Geschichte des Valentinstages ist auf mehreren Geschichten und Sagen aufgebaut. Die Tradition diesen Tag am 14. Februar zu feiern, beruft sich oft auf die Legende des Bischofs Valentin von Terni, der als christlicher Märtyrer im Jahre 269 enthauptet wurde. Er gab Liebenden Obdach und vermählte sie sogar entgegen des Willens der Familien. Die kirchliche Bedeutung bezieht sich auf die himmlische Hochzeit, zu der Jesu als himmlischer Bräutigam am Valentinstag ankommt.

In England wird der Valentinstag seit dem 15. Jahrhundert gefeiert. Die Traditionen wurden durch Auswanderer in andere Länder exportiert und weitergeführt, bis sie letztendlich ca. um 1950 auch Deutschland erreichten.

Die Popularität des Datums 14. Februar so sagt man, ist auf das Gedicht von Geoffrey Chaucer zurückzuführen, er schrieb "Parlament der Vögel". In seinem Gedicht geht es um die Vögel, die zu diesem Tag sich um die Göttin Natur versammeln um einen Partner zu finden.

Der Valentinstag wurde dann durch die Floristen so richtig populär gemacht. Natürlich machte auch die Süßwarenindustrie fleißig Werbung. Welches Geschenk kommt aber wirklich an? Und wie halten es die Deutschen wirklich mit der Romantik? Lesen Sie es nach in der „Kuriositätenkiste“ in diesem Amtsblatt!

Vielleicht erscheint es Ihnen außergewöhnlich, dass wir auf der Titelseite des Amtsblattes auf diesen Tag hinweisen. Dies ist der in diesem Jahr späten Fasent geschuldet und soll der Überbrückung dienen, bis diese Seite der fünften Jahreszeit gewidmet werden kann.

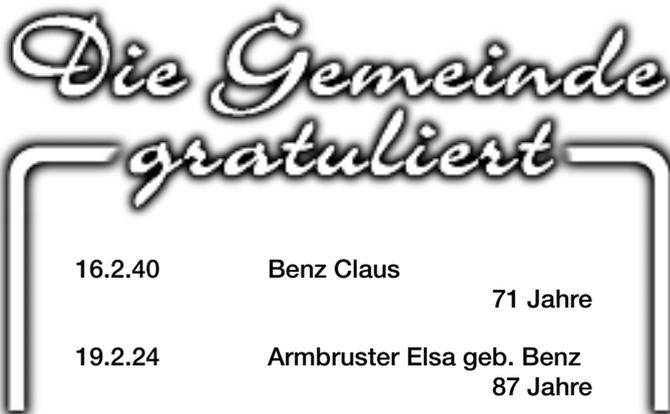
Ich wünsche Ihnen allen, ob in Vorfreude auf den Valentinstag oder auf Fasnacht – oder auch nicht – ein ruhiges und erholsames Wochenende und eine erfolgreiche Woche.

Ihr

Markus Vollmer



Amtliche Mitteilungen



Die Dorfhelferin hilft Familien in vorübergehenden Not- und Krisensituationen

Sie kommt, wenn die Mutter

- im Krankenhaus ist,
- in Kur geht,
- ein Kind bekommt,
- wegen Krankheit oder aus anderen Gründen ausfällt.

Ihre Einsatzleitung:

Monika Stecher-Bartscher,

Tel. 07803/969912 (Rathaus Ohlsbach)

Tel. 07803/6933 (privat)

E-Mail: stecher-bartscher@ohlsbach.de

Information zur Müllabfuhr

Wir bitten die Bevölkerung, insbesondere im Bereich „Bühlweg“ die Mülltonnen ab 6.00 Uhr morgens zur Leerung bereit zu stellen. Dieser Bereich des Gemeindegebietes wird während der Umleitungsphase für den Bau des Kreisverkehrs Richtung Offenburg durch die beauftragten Unternehmen zuerst angefahren.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Gehölzschnitt ab dem 1. März

In der Vegetationszeit vom 1. März bis 30. September ist es verboten, Gehölze zu schneiden oder Bäume zu fällen. Dies regelt das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), das am 1. März 2010 in Kraft getreten ist und damit die bisherigen Regelungen nach § 29 des Landes-Naturschutzgesetzes ablöst.

Erforderliche Arbeiten sollen demnach so vorbereitet werden, dass sie nicht in die Zeit des Fäll- und Schnittverbotes fallen. Ausnahmegenehmigung durch die Naturschutzbehörden, wie es sie in den vergangenen Vegetationsperioden gegeben hat, sieht der Gesetzgeber nicht mehr vor.

Ganzjährig zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen. Dabei müssen die Bestimmungen des Artenschutzes dringend eingehalten werden.

Verboten ist es, Bäume, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis 30. September abzuschneiden oder auf Stock zu setzen.

Das Verbot gilt nicht für Bäume im Wald, auf Kurzumtriebsplantagen oder auf erwerbsmäßig gartenbauwirtschaftlichen Flächen.

Daraus folgt, dass z. B. Hobbygärtner oder private Gärten von dessen Privilegierung nicht erfasst sind und für diese das Verbot aus § 39 Abs. 5 Nr. 2 BNatSchG gilt.

Das Verbot gilt weiterhin nicht für:

1. behördlich angeordnete Maßnahmen (z. B. nach Polizeirecht),
2. Maßnahmen, die im öffentlichen Interesse nicht auf andere Weise oder zu anderer Zeit durchgeführt werden können, wenn sie
 - a) behördlich durchgeführt werden,
 - b) behördlich zugelassen sind oder
 - c) der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen,
3. nach § 15 zulässige Eingriffe in Natur und Landschaft,
4. zulässige Bauvorhaben (z. B. Vorliegen einer Baugenehmigung), wenn nur geringfügiger Gehölzaufwuchs zur Verwirklichung der Baumaßnahme beseitigt werden muss.

Bushaltestelle bei der Schule

Die Regionalbusverkehr Südwest GmbH teilte der Gemeindeverwaltung in dieser Woche mit, dass um die Einhaltung der Taktzeiten gewährleisten zu können, die Haltestelle bei der Schule in Fahrtrichtung Offenburg aufgrund der Umleitungsmaßnahmen nicht bedient werden kann. Um die zeitraubende Wartezeit aufgrund der Vohrfahrsregelung bei der Einmündung Neuer Weg in den Bühlweg zu umgehen wurde daher statt der Haltestelle bei der Schule wurde beim Gasthaus Ochsen im Bühlweg eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Bitte berücksichtigen Sie diese befristete Änderung und haben Sie für die Maßnahme Verständnis.

Außerdem wurde auf mehrfachen Wunsch, gerade älterer Ortenberger, im Bühlweg im Bereich Neuer Weg eine weitere Ersatzhaltestelle eingerichtet. Die Abfahrtszeiten sind identisch mit der, der Schule.

Finanzamt Offenburg geschlossen

Das Finanzamt Offenburg, einschließlich der Außenstellen Achern, Kehl und Wolfach sind am 16.02.2011 wegen Personalversammlung ganztägig geschlossen.

Ihre Ansprechpartner für Anzeigenaufträge

Reiff Verlag, 77656 Offenburg, Marlener Straße 9
 Telefon 07 81 / 5 04-14 55, Telefax 07 81 / 5 04-14 69
 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
 Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00 / 5 13 13 13

Frau Silke Wickert
 Telefon 07 81 / 5 04 14 52
 Telefax 07 81 / 5 04 14 69
 E-Mail: silke.wickert@reiff.de



Unerwünschte Arten im Grünland

Zur Frage, mit welchen Maßnahmen sich im Grünland unerwünschte Arten wie Hahnenfuss, Doldenblütler, Ampfer und gemeine Risse verdrängen lassen, lädt das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis zu einem Vortrag ein. Er findet am Mittwoch, 16. Februar 2011, um 20 Uhr in Oberharmersbach im Gasthaus Schwarzwälderhof statt. Referentin ist Bettina Tonn vom Landwirtschaftlichen Zentrum im Aulendorf.

Infos zum Gemeinsamen Antrag 2011

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bietet Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2011 zu folgenden Terminen an: am Dienstag, 15. Februar, in der Gemeindehalle Fischerbach, am Donnerstag, 17. Februar, im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg.

Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr. Mit dem Gemeinsamen Antrag werden die verschiedenen landwirtschaftlichen Förderprogramme der EU, des Bundes und des Landes Baden-Württemberg beantragt.

Landfrauennachmittag

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis lädt zum Landfrauennachmittag am Mittwoch, 16. Februar 2011, 14 Uhr in der Schwarzwaldhalle in Appenweiler ein. Eröffnet wird die Veranstaltung durch Landrat Frank Scherer. Hauptrednerin ist Frau Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Stuttgart. Sie spricht zu dem Thema: „Familie – Betrieb – Beruf: Wie ist der Spagat zu schaffen?“ Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen.

Altmedikamente gehören in die Problemstoffsammlung

Um die Umwelt zu schützen, sollten im Ortenaukreis Altmedikamente bei der Problemstoffsammlung abgegeben und nicht wie in anderen Landkreisen üblich in der Grauen Hausmülltonne entsorgt werden.

Wie der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mitteilt, wird im Ortenaukreis der Inhalt der Grauen Tonnen nicht verbrannt, sondern in der Mechanisch-biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim behandelt und verwertet. Die Anlage vermischt den Müll nach einer mechanischen Vorsortierung zunächst mit Wasser, um organische Inhaltsstoffe zu lösen.

Aus diesem Wasser wird anschließend Biogas erzeugt. Nach mehrfacher Verwendung und der Klärung in einer betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlage gelangt es über die Kanalisation in die Kläranlage Kappel.

"Manche wasserlösliche Inhaltsstoffe von Medikamenten lassen sich aus dem Abwasser nicht mehr hundertprozentig entfernen. Sie könnten so in die Gewässer gelangen. Aus diesem Grund dürfen Altmedikamente auch nicht in den Ausguss gekippt werden. Der beste Entsorgungsweg für Altmedikamente ist im Ortenaukreis die kostenlose Abgabe bei der Problemstoffsammlung. Die dort erfassten Altmedikamente werden in einer Müllverbrennungsanlage verbrannt", so Carolin Schneider, Abfallberaterin beim Landratsamt Ortenaukreis.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 - 19 29 2 - 460
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern für Notfälle in der Wasserversorgung

Wassermeister Alfred Braun	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Kliniken

Ortenau Klinikum Offenburg	0781 - 47 2 - 0
St. Josefs Klinikum Offenburg	0781 - 47 1 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

- 11.02. Marien, Hauptstraße 73, Schutterwald, Tel: 0800/0001940
 12.02. Schwarzwald, Hauptstraße 19, Offenburg, Tel: 0781/26503
 13.02. Stadt, Hauptstraße 43, Offenburg, Tel: 0800/248 7700
 14.02. Schloss-Apotheke, Hauptstraße 71, Ortenberg, Tel. 33877
 15.02. Eberplatz am Klinikum, Ebertplatz 12 a Offenburg, Tel. 0781/9197436
 16.02. Hirsch, Am Firschmarkt, Offenburg, Tel: 0781/25891
 17.02. Staufenberg, Kirchplatz 2, Durbach, Tel: 0781/93390

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781 - 93 35 - 0
Sekretariat des Bürgermeisters	0781 - 93 35 - 25
Hauptamt/Bauamt/Personalamt	0781 - 93 35 - 23
Rechnungsamt	0781 - 93 35 - 24
Standesamt/Grundbuchamt/Rentenversicherung	0781 - 93 35 - 14
Bürgerbüro	0781 - 93 35 - 11
	0781 - 93 35 - 13
Gemeindekasse	0781 - 93 35 - 12
Telefax	0781 - 93 35 - 40
e-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster Stefan Grimm	07803 - 966 - 00
	0162 - 2535729

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
-----------------------	----------------

Kindergarten

Kindergarten St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
----------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	07803 - 96 99 12,
Monika Stecher-Bartscher	07803 - 69 33
SoNO, Werner Kolb	0781 - 94869438

Abfallabfuhr

Infotelefon	0781 - 80 59 60 0
Mittwoch, 16. Februar 2011	Gelber Sack

Auch manche Apotheken nehmen Altmedikamente zurück. Apotheken, die diesen Service anbieten, können die Altmedikamente ebenfalls kostenlos über die Problemstoffsammlung entsorgen. Zur Rücknahme sind sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet.

Alle Problemstoffsammeltermine sind auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders 2011 und auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) aufgelistet. Weitere Auskünfte zu Altmedikamenten und zur Problemstoffsammlung gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis, Tel. 0781 805 9600, abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Die Ortenauer Energieagentur informiert über Fördergelder für Vereine

Landesförderprogramm Klimaschutz-Plus für Vereine.

Das Land Baden-Württemberg fördert im Rahmen des Programms Klimaschutz-Plus klimafreundliche Investitionen und Energiediagnosen für Vereine. Eingetragene, gemeinnützige Vereine mit einer Bilanzsumme bis zu 10 Mio. € können bis Juni 2011 Anträge im Klimaschutz-Plus-Programm stellen.

Im CO₂-Minderungsprogramm werden Investitionen mit 50 € je eingesparter Tonne CO₂-Äquivalent gefördert, höchstens bis zu 40% der Investitionssumme:

- o Energetische Sanierung (Erneuerung von Heizungsanlagen, baulicher Wärmeschutz, Beleuchtung, Lüftung, Visualisierung Energieverbrauch)
- o Einsatz erneuerbarer Energien (Holzpellets, Elektro-Wärmepumpen, Solarwärme)
- o Rationelle Energieanwendung (Kraft-Wärme-Kopplung BHKW)

Im Beratungsprogramm werden Energiediagnosen mit 50% der Beratungsleistung maximal 1.750 € gefördert

Im Programmteil Modellprojekte wird die beispielhafte Installation zukunftsweisender und technisch weitgehend ausgereifter Techniken mit Potenzial zur CO₂-Einsparung gefördert, die noch der Verbreitung bedürfen. Die Förderhöhe beträgt ca. 75 € je eingesparter Tonne CO₂-Äquivalent, maximal 50% der Investitionssumme.

Informationen zu Klimaschutz-Plus für Vereine finden Sie unter <http://www.uvm.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/73361/>

Lassen Sie sich beraten! Im Rahmen ihrer Erstberatung informiert die Ortenauer Energieagentur (OEA) neutral und kostenfrei über Energiesparmaßnahmen und die aktuellen Förderprogramme. Eine Liste der Ortenauer Energieberater hält die OEA für sie bereit.

Ortenauer Energieagentur,
Wasserstr. 17 (Haus des Handwerks)
77652 Offenburg, erreichbar:

Montags bis Freitags von 9⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr
und 13⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr

unter der Telefon-Nr. 0781/ 924619-0
E-Mail: info@ortenauer-energieagentur.de

Ansprechpartner: Hr. Christian Dunker, Hr. Rigobert Zimpher,
Fr. Petra Uhry-Bülöw
Beratungstermine nach telefonischer Voranmeldung

CJD Jugenddorf Offenburg lädt zu einer Lesung des Mundartdichters:

"Kultur und Genuss" mit Otmar Schnurr

Am 16. Februar 2011 findet im Restaurant Sägeteich im CJD Jugenddorf Offenburg die nächste Veranstaltung aus der Reihe "Kultur und Genuss" statt. Ab 19:00 Uhr wird der

Mundartdichter Otmar Schnurr, auch bekannt als "Nepomuk der Bruddler", aus seinen Werken lesen. Die Auszubildenden des Bereichs Gastronomie im CJD Jugenddorf Offenburg werden dazu ein Buffet mit kleinen Köstlichkeiten anbieten. Interessierte können sich ab sofort bei Alexandra Groß unter 0781/7908-194 oder alexandra.gross@cj-d.de anmelden. Das Ticket für Lesung und Büffet kann zum Preis von 13,50 € erworben werden.

Forum Offenburg

Filmkunst im Forum im März und April

Vorhang auf: Filmkunst im Forum, ausgesucht von Heike Hügler und Joachim Fischer.

Wer den ganz jungen John Lennon kennenlernen will, ist in "Nowhere Boy" richtig. In "Von Menschen und Göttern" harren neun Mönche in Algerien der Dinge, die von der algerischen Regierung und islamistischen Rebellen kommen. Der schwyzerdütsche Film "Der Freund" zeigt den Außenseiter Emil in einer besonderen Liebesgeschichte mit Musik von Sophie Hunger. "Satte Farben vor Schwarz" mit Senta Berger und Bruno Ganz greift das Leben kurz vor dem Tod auf und in Soul Boy hat sich erneut Tom Tykwer verwirklicht oder lässt besser gesagt die Menschen in den Slums von Nairobi sich verwirklichen. "Ein Mann von Welt" versucht ein Leben nach dem Gefängnis zu leben und "Fünf Tage ohne Nora" muss es Noras Ex-Mann mit ihr aushalten, nachdem sie Suizid begangen hat. Ramadan auf besondere Weise wird gefeiert in "Fasten auf Italienisch".

Ausländische Filme werden teilweise im Original mit Untertiteln (OMU) vorgeführt.

Das gesamte Programm auf einen Blick:

Film	ab
Nowhere Boy OMU	6.3.
Von Menschen und Göttern	13.3.
Der Freund OMU	20.3.
Satte Farben vor Schwarz	27.3.
Soul Boy	3.4.
Ein Mann von Welt	10.4.
Fünf Tage ohne Nora OMU	17.4.
Fasten auf Italienisch	24.4.

Vorführungen immer am Sonntag um 13 Uhr und Montag/Dienstag um 20 Uhr

Für die 20 Uhr-Vorstellung wird Kartenreservierung unter <http://www.forumoffenburg.de/> empfohlen.

Derrin Nauendorf am 12.2. im Kulturcafe Borofskys



Samstag, 12.2.2011 ab 20 Uhr im Kulturcafe Borofsky's in Offenburg (Kulturforum gegenüber Reithalle): Derrin Nauendorf (Australien). Entschlossen, etwas aus seiner Musikkarriere zu machen, landete der Australier Derrin Nauendorf vor fünf Jahren auf dem Flughafen in London/ Heathrow.

Mit dabei: eine Gitarre, £1200 und einige extra Schichten Anziehsachen. Von da an verbrachte Derrin die nächsten

fünf Jahre damit, an allen Orten zu spielen, wo sie ihn haben wollten, schlief auf Fußböden und ernährte sich von Thunfischbaguettes.

Die Dinge änderten sich, als er sich nach einigen Jahren einen alten Postbus kaufte, welcher nun für die nächsten sechs Monate zu seinem zu Hause wurde. Aber viel wichtiger war, dass er nun bis in die Tiefen von England fahren konnte um auch dort Konzerte zu geben und die Leute von seiner Musik zu begeistern. Buchstäblich 1000 Konzerte später fand Derrin sich selbst und seine Fans, nicht nur in England sondern auch in Schottland, Holland, Dänemark, Schweden, Deutschland, Frankreich und natürlich auch in seiner Heimat Australien.

Er hat es geschafft, 12.000 Exemplare seines Albums aus seinem Bus heraus zu verkaufen und wurde zu einem großen Erfolg in Festivalkreisen.

Er hat Van Morrison begleitet und spielte vor Politikern und Würdenträgern in großen Pariser Schlössern aber auch in kleinen Kneipen in Deutschland. Alles ohne die Hilfe eines Plattenlabels, Managers, Agenten oder Pressechefs....bis jetzt! Derrin hat einen Plattenvertrag bei Ruf Records unterzeichnet und hat gerade sein zweites Album Skin On The Earth veröffentlicht. Derrin's Fähigkeiten beim Schreiben von Songs haben ein neues Level erreicht, seine Stimme hat mehr Tiefe und Soul als jemals zuvor und sein Repertoire umfasst Balladen, Mid-Tempo Nummern und Up-Beat Songs. Eintritt 5 €, bitte reservieren da begrenzte Platzanzahl (0781/9490096)

(Text: Stefan Jedele)

Gründungstreffen der Bürger-Initiative "Funkmast Ortenau"

Wir sind einer zunehmende Bestrahlung durch Mobilfunksendeanlagen und anderen Funktechniken ausgesetzt. Die bestehenden Grenzwerte berücksichtigen nicht die Auswirkungen auf die biologischen Funktionen bei Mensch, Tier und Pflanzenwelt. Es gibt mittlerweile eine Vielzahl von wissenschaftlichen Forschungsergebnissen und Fallbeobachtungen aus der Medizin, die darauf hinweisen, dass verschiedene Gesundheitsstörungen durch elektromagnetische Strahlung verursacht bzw. verstärkt werden können. In diesem Zusammenhang wurden folgende Störungen genannt (s.a. www.Diagnose-Funk.de): Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Augenreizungen, Schleimhautveränderungen, Tinnitus, Konzentrationsstörungen, Herzkreislaufveränderungen und auch ernstere Erkrankungen.

Immer mehr Rechtsschutzversicherungen übernehmen die Prozesskosten ihrer geschädigten Kunden.

Wir wollen uns als Bürgerinitiative dafür einsetzen,

- dass die Bevölkerung, insbesondere Kinder und Jugendliche, im Sinne einer Vorsorge geschützt werden,
- dass diese über die neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse informiert werden,
- dass Mobilfunkanlagen nicht in der Nähe von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern aufgestellt werden,
- dass Wohngebiete geschützt werden
- dass der Ortenaukreis in Absprache mit Bevölkerung, Baubiologen und Medizinern ein gesundheitsschützendes Mobilfunkkonzept erstellt

Eine Zusammenarbeit mit Politikern und Gemeinden im gesamten Ortenaukreis ist unser Ziel.

Das Gründungstreffen zusammen mit Herrn Dr. Falk von der BI Achertal findet am **Freitag, den 11. Februar 2011 um 19.30 Uhr im Gasthaus "Brandeck", Zeller Straße 44 in Offenburg statt.**

Nähere Informationen bei Frau Karin Jacobsen unter Tel. 0781-948 5498. Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Fundsachen

- 1 Ohrring (Hauptstraße)
- 1 Paar Handschuhe (Sparkasse)
- 1 Kette (Hinterer Berg)
- 1 Handy-SIM-Karte (Sporthalle)
- 1 Fahrradhelm (auf den Spielplatz Hinterer Berg gefunden)

Zugelaufen

1 rot-getigter Kater am Samstag, 29.01. zugelaufen (Von-Berckholtz-Str. 13, Fam. Weisgerber)

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Kinder - und Jugendtreff Buntes Haus

Statt Bundeswehr und Zivildienst -

Jetzt bewerben für ein Praktikum im Bunten Haus

Zum Schuljahresbeginn im September 2011 vergibt der Kinder- und Jugendtreff Buntes Haus wieder Stellen für Praktikanten oder Praktikantinnen zur Berufsorientierung oder einem freiwilligen sozialen Engagement.

Das Bunte Haus ist eine soziale Einrichtung in der Nord- Oststadt von Offenburg.

Praktikanten können dort Helfen bei der Hausaufgabenhilfe, bei der Kinderbetreuung in der offenen Tür und im Schülerhort. Bei Angeboten für Teenies und Jugendlichen.

Wer Lust auf die Mitarbeit in einem netten und kompetenten Team hat, ist herzlich eingeladen, sich zu bewerben. Die Praktikanten werden angeleitet und erhalten auch eine Praktikantenvergütung und ein Zeugnis.

Bewerbungen bitte bis zum 15.03.11 an das Bunte Haus, Moltkestr. 10, 77654 Offenburg z.H. Philipp Basler. Weiter Infos auch Telefonisch unter 0781 / 9481269.

Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule

Einzigartiges Berufskolleg in Freiburg

Zum Schuljahr 2011/12 startet in Freiburg der zweite Jahrgang des bundesweit einzigartigen Berufskollegs Holzdesign und Holzbildhauerei. Die Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule bietet damit kreativen Schülerinnen und Schülern mit einem Mittleren Bildungsabschluss gleich drei Qualifikationen. Es verbindet die alte handwerkliche Tradition der Holzbildhauerei mit den Anforderungen des modernen Holzdesigns und kombiniert diese fachliche Ausbildung mit allgemeinbildendem Unterricht. Die Schülerinnen und Schüler dieses Berufskollegs erwerben so den Abschluss als Holzbildhauergeselle/-in und staatlich geprüfte/r Berufsassistent/ in Holzdesign und haben außerdem die Möglichkeit die Fachhochschulreife-Prüfung abzulegen.

Der fachpraktische Unterricht – von der Erstellung von Entwürfen, über die Anfertigung von Modellen, bis hin zur Ausführung und Fertigstellung der Werkstücke – findet während der dreijährigen Ausbildung in den schuleigenen Werkstätten statt und wird durch Praktika vertieft. Nach Abschluss

des Berufskollegs Holzdesign und Holzbildhauerei besteht die Möglichkeit, sich zum/r Holzbildhauer-Meister/in weiterzubilden oder auch Fachhochschul-Studiengänge in den Bereichen Design oder Architektur zu besuchen.

Zur Bewerbung um die Aufnahme in das Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei – möglichst bis Ende April 2011 – benötigen die Schülerinnen und Schüler die üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, beglaubigte Zeugniskopie, Anschreiben), sowie eine Mappe, in der sie ihr gestalterisches Talent anhand von zehn selbst gefertigten Entwürfen zeigen.

Am 23. März 2011 veranstaltet die Friedrich-Weinbrenner-Schule um 19:00 Uhr für alle Interessierten einen Informationsabend zum neuen Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Friedrich-Weinbrenner-Schule unter: www.fwg-freiburg.de.

IHK Südlicher Oberrhein

Beratungstag „Der Italienische Markt für erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ am 21. Februar 2011

Am Montag, 21. Februar 2011 findet in der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg ein Beratungstag zum italienischen Markt für erneuerbare Energien und Energieeffizienz statt.

Der italienische Markt für erneuerbare Energien und Energieeffizienz wächst rasant. Italien belegt bei Energiepreisen und staatlichen Förderungen europaweit den ersten Rang und ist somit attraktivste Destination für Investitionen in Maßnahmen zur Energieeinsparung und zur Produktion von Energie aus erneuerbaren Quellen. Mit dem neuen „Conto Energia“ hat Italien die Voraussetzungen für ein starkes Wachstum des Fotovoltaiksektors geschaffen. Auch Windkraft, Biomasse und Biogas profitieren von öffentlicher Förderung, die europaweit an der Spitze liegt, und verzeichnen entsprechend hohe Wachstumsraten.

Im Bereich der Energieeffizienz wurde soeben erst die beliebte 55%-Steuerförderung um ein weiteres Jahr verlängert. Die Motivation zur Investition in Maßnahmen der Energieeinsparung geht zudem von den hohen Energiepreisen aus. Ein weiteres Wachstum ist daher auch diesem Bereich sicher. Mit unserem Beratungstag geben wir interessierten Unternehmen die Möglichkeit, sich in Einzelgesprächen konkret über den italienischen Markt und die Anforderungen für einen erfolgreichen Markteintritt zu informieren.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50,- Euro für IHK-/HWK-Mitglieder und 100,- Euro für Nicht-Mitglieder. Programm und Anmeldung: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe Network, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Christine Richmann, Tel.: 07821/2703-692, E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de

Gewerbe Akademie Freiburg

Meistervorbereitung für Friseure aus Südbaden

Am 21. März startet für ganz Südbaden ein Meistervorbereitungskurs für Friseure mit den Teilen Fachpraxis und Fachtheorie an der Gewerbe Akademie Freiburg. Diese findet in den Werkstätten der Gewerbe Akademie, Außenstelle Friseure, Nelly-Sachs-Straße 8 (ehemals Haus der Innung) statt. Im Vorfeld bietet die Bildungseinrichtung des Handwerks in Südbaden dazu am Montag 21. Februar ab 19 Uhr in der Außenstelle (Nelly-Sachs-Straße) einen Informationsabend an. Dort wird der Meisterlehrgang vorgestellt. Das Team der Gewerbe Akademie beantwortet die Fragen der Interessenten, sowohl zu den Bildungsinhalten als auch zu Meister-BAföG.

Für den Info-Abend ist eine kurze Rückmeldung bei der Gewerbe Akademie in Offenburg unter Telefon 0781 793 115 oder unter E-Mail: b.hoffmann@wissen-hoch-drei.de erforderlich. Das Kompetenzzentrum für Friseure in Appenweiler (Ortenaukreis) bleibt auch weiterhin erhalten.

Grimmelshausen-Gymnasium

Herzliche Einladung zum „Tag der offenen Türen“ am Grimmelshausen-Gymnasium am

Samstag, den 26. Februar 2011 in der Zeit von 9-13 Uhr.

Ein informativer, bunter und facettenreicher Vormittag, der von Eltern, Schülern und Lehrern gestaltet ist, wird Ihnen einen Einblick in das Schulleben vermitteln.

Informationen gibt es an vielen Ständen und Stellwänden. Studiendirektor Dieter Kopriwa informiert um 9.30 Uhr sowie um 11.00 Uhr über das Profil der Schule.

In Workshops und einer Rallye können Viertklässler die Schule kennen lernen. Die Rallye beginnt um 9.30 Uhr und wird während des gesamten Vormittags im halbstündigen Rhythmus durchgeführt.

Unsere Elterngruppe „Gesundes Frühstück“ lädt zum Frühstück im Foyer unserer Schule ein. Parkmöglichkeiten in Schulnähe gibt es am Hallenbad, beim Ritterhausmuseum und im Parkhaus „Alt Offenburg“.

Schiller-Gymnasium Offenburg

Das Schiller-Gymnasium informiert Schüler und Eltern

Wir laden herzlich ein zu zwei Veranstaltungen an unserer Schule am **Dienstag, 01. März 2011:**

- zum „Offenen Nachmittag“ ab ca. 16.00 Uhr: Alle Interessierten können einen Rundgang durch das Gebäude machen, die Neubauten besichtigen, in Unterrichtsstunden hineinschauen und einen Kaffee in der Mensa trinken,
- zum Informationsabend für Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen und ihre Eltern um 19.00 Uhr im Schiller-Saal der Schule.

Wir werden versuchen alle Fragen rund um das Schiller-Gymnasium anschaulich zu beantworten: Vor allem wollen wir zeigen, wie der Unterricht in der fünften Klasse bei uns abläuft. Es soll nicht nur um Zahlen und Fakten gehen, sondern wir möchten das inhaltliche Angebot der einzelnen Fächer kurz und in übersichtlicher Form darstellen.

Dabei stehen Vertreter der Profilmächer des Schiller-Gymnasiums Rede und Antwort: Diese können alles Wissenswerte zu den zwei Fremdsprachen, zum Fach „Naturphänomene“ und zum Musikzug sachkundig erklären. Auch die Talentförderung im Fach Volleyball wird ein Thema sein.

Besonders wichtig ist es uns, den neuen „bilingualen Zug Englisch“ vorzustellen, den wir seit zwei Jahren anbieten.

Die Kinder können in vier verschiedene Bereiche hineinschnuppern und die Schule „spielend“ kennen lernen. Wir bitten die Kinder Sportschuhe mitzubringen.

Ende der Veranstaltung wird gegen 20.30 Uhr sein.

M. Keller, Schulleiter

IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

Geprüfte/r Konstrukteur/in

An Technische Zeichner und erfahrene Facharbeiter aus Handwerk und Industrie wendet sich der berufs begleitende Lehrgang „Geprüfter Konstrukteur Fachrichtung Maschinenbau“. Die Weiterbildung am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein (IHK-BZ) in Offenburg vermittelt methodi-

sches Wissen sowie Fertigkeiten für ein rechnergestütztes Konstruieren. Start in Offenburg ist der 4. April 2011.

Der Lehrgang qualifiziert für anspruchsvolle Aufgaben in technischen Fachabteilungen, Entwicklungs- und Konstruktionsbüros. Ein Schwerpunktthema wird die Anwendung im Maschinenbau sein. Für die Teilnahme ist entsprechende EDV-Hardware erforderlich.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-92 03-222, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Gewerbliche Schule Lahr

Info-Tag an der Gewerblichen Schule Lahr

Gewerbliche Schule Lahr stellt sich vor

Berufliche Schulen haben weit mehr zu bieten als die klassische Berufsschule. Die ganze Vielseitigkeit der Gewerblichen Schule Lahr zeigt sich beim Info-Tag am Montag, 14. Februar, bei Vorträgen, Präsentationen und Besichtigungsmöglichkeiten mit individueller Beratung. Neu ist in diesem Jahr, dass die Besucher ab 15 Uhr in den laufenden Unterricht in den Werkstätten und Unterrichtsräumen hineinschnuppern können. Ab 18 Uhr gibt es dann nach einem kurzen Gesamtüberblick über das Angebot der Schule Kompaktinfos direkt bei den einzelnen Abteilungen.

Für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss (z. B. Realschul-Abschluss) dürften die Kurzvorträge zu den beiden Profilen Technik und Gestaltungs- und Medientechnik des Technischen Gymnasiums, zum Berufskolleg Grafik-Design und zu den dualen Berufskollegs Kraftfahrzeugtechnik und Metalltechnik sicherlich besonders interessant sein. Ausführlich stellen sich auch die ein- und zweijährigen Berufsfachschulen vor, die eine ideale Vorbereitung auf Berufe in der Metall-, Kfz- und Elektrotechnik sowie der Körperpflege sind.

Die Anmeldetage für die Vollzeitschulen sind dann von Montag, 21. Februar, bis Mittwoch, 23. Februar. An diesen Tagen ist das Schulsekretariat durchgehend von 7.30 bis 16 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Schulsekretariat der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstraße 80, unter Telefon 07821/9046-0 oder unter www.gs-lahr.de.

Crash-Kurs „Fit im Haushalt“

Grundlagen für eine erfolgreiche Haushaltsführung vermittelt Männern und Frauen aller Altersstufen der Wochenend-Crash-Kurs „Fit im Haushalt“.

Das Seminar findet am Samstag, 26. Februar, von 8 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag, 27. Februar, von 9 Uhr bis 13 Uhr im Ernährungszentrum des Landratsamts Ortenaukreis, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. Wer seine Hausarbeit effizienter erledigen will, erhält viele praktische Tipps, lernt, die Hausarbeit besser zu organisieren, und den richtigen Umgang mit dem Haushaltsgeld. Das Seminar kostet 80 Euro. Anmeldungen nimmt Barbara Hering, Ernährungszentrum, unter Tel. 0781/805 7116 entgegen.

Naturschule Ortenaukreis bietet Weiterbildung zum Umweltpädagogen

Die Naturschule Ortenau bietet zusammen mit dem Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe eine Weiterbildung für Erzieherinnen und Erzieher zur Umweltpädagogin und zum Umweltpädagogen an. In sechs Blöcken lernen Erzieher und

Erzieherinnen sowie Pädagogen und Pädagoginnen in Kindergärten, wie sie Kindern die Natur näher bringen und zusammen mit ihnen die Geheimnisse des heimischen Waldes entdecken können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten dabei von den Fachleuten des Forstlichen Bildungszentrums Karlsruhe Anregungen zur Gestaltung und Organisation von Waldtagen und Waldwochen. Sie lernen eine Vielzahl an wald- und naturpädagogischen Aktivitäten rund um die Themen Tiere des Waldes, Bäume, Wasser und Wiese, Abenteuer Winterwald, Wahrnehmungsparadies und Waldküche kennen. Abgerundet wird das Programm durch einen Themenblock Hintergrundinformationen zur Arbeit mit Kindern im Wald und einen Erste-Hilfe-Kurs.

Die Weiterbildung ist in sechs zweitägige Blöcke gegliedert, die von Mai 2011 bis Mai 2012 jeweils freitags und samstags im Wald rund um das Waldschulheim Höllhof in Gengenbach stattfinden. Die Teilnahmegebühr beträgt 550 Euro. Die Weiterbildung ist nur komplett buchbar. Ansprechpartner für Fragen und Anmeldung (bis 11. März 2011) ist das Forstliche Bildungszentrum Karlsruhe, Richard Willstätter Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721/926 3391, Fax: 0721 926 6297 oder fbz.karlsruhe@forst.bwl.de. Infos im Internet unter www.fbz-karlsruhe.de.

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft Ortenberg

www.sg-ortenberg.de

SPORT AKTUELL:

Ergebnisse des 5. Luftgewehr-Rundenwettkampfes im Schützenkreis Ortenau:

In der Kreisoberliga findet sich die erste Mannschaft auf dem 5. Tabellenplatz mit 6 Ringen Abstand zum 4. Platz! Bester Schütze Thorsten Erhardt auf Platz 4.

In der Kreisliga belegt die 2. Mannschaft den 8. Platz. Bester Einzelschütze ist Rolf Kiefer auf Platz 19, gefolgt von Bernd Siebert Platz 20.

In der A-Klasse platziert sich die 3. Mannschaft auf Platz 6. Bester Einzelschütze ist Matthias Sester auf Platz 9.

Herzlichen Glückwunsch!

TERMINE:

Fr. 11.02.11 - Letzter Rundenwettkampf der ersten Mannschaft in Leutesheim

Fr. 18. und Sa. 19.02.2011 – großer Arbeitseinsatz im Steinbruch

So. 20.02.2011 – Kreismeisterschaft LG und KK in Hohberg

Sa. 26.02.2011 – Kreismeisterschaft Perkussionsgewehr in Goldscheuer

Fr. 11.03.2011, 19:30 - Jahreshauptversammlung im Schützenhaus

GUT SCHUSS und ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter www.sg-ortenberg.de



**Fasentgemeinschaft
Freies Montenegro 1907/65 e.V.
Bachbrägel Montenegro**



Liebe Montenegriener es geht in riesigen Schritten auf den Höhepunkt der Fasent 2011, unseren Johrmärkt am Fasentsonntag, den 6. März 2011, zu. Dieses Jahr ist es eine sehr lange Fasent, aber am Mittwoch, den 9. März 2011 ist auch für uns Narren wieder alles vorbei. Doch bis dahin wollen wir ab nächster Woche in die Fasent 2011 starten.

Voranzeige

Samstag, 12.02.2011

19:30 Uhr Fasenteröffnung NZ Knerbli
Berghaupten
Teilnahme am Programm

Dienstag, 15.02.2011

19:30 Uhr Arbeitssitzung Rebstock

Samstag, 19.02.2011

13 Uhr Wäsche aufhängen/ Zeltaufbau
Vogtskeller

Samstag, 19.02.2011

19:00 Uhr Reblandabend Wildsaue Durbach
Durbach
Teilnahme am Programm

Sonntag, 20.02.2011

13:30 Uhr Reblandumzug Wildsaue Durbach
Durbach

Kinderkleidung Kinderkleider können bei Nicole Diebold (0781/ 2508910) bei Bedarf getauscht oder neu ausgeliehen werden. Bitte die nicht mehr benötigten Kinderkleider mitbringen.

Mit montenegrinischen Grüßen.
Vogt und Rath



Sportverein Ortenberg
www.sv-ortenberg.de

C-Juniorinnen mit Platz 4 bei den Bezirksmeisterschaften
Bei der Finalrunde zur Hallenbezirksmeisterschaft in Rust erreichten die Mädels einen guten 4. Platz. Nach Niederlagen gegen den Bezirksmeister SF Ichenheim (0:2), SC Friesenheim (0:6) und SV Dörlinbach (0:4), konnten auch 2 Spiele gegen VFR Zusenhofen (2:1) und SV Hausach (1:0) erfolgreich beendet werden.

Spielpaarungen

Donnerstag, 17.02.2011

19:00h, Senioren, SF Goldscheuer – SV Ortenberg

Samstag, 19.02.2011

11:00h, D1-Junioren, SV Ortenberg – SV Ulm
14:00h, B-Junioren, Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaft in Kippenheim
14:30h, Senioren, SV Ortenberg – SV Kehlen

Montag, 21.02.2011

19:00h, B1-Junioren, SG Ortenberg – SG Reichenbach

Besuchen Sie auch unsere homepage www.sv-ortenberg.de



Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

Ski- und Snowboardwochenende

Am Wochenende 19. / 20. März 2011 bietet der TVO für alle Ski- und Snowboardbegeisterten wieder seine traditionelle Ausfahrt an den Arlberg an. Anmeldung noch möglich über unsere Homepage oder bei Gerhard Riedinger Tel. 3 17 32



**Männergesangsverein
Sängerbund Ortenberg e.V.**
www.mgv-ortenberg.de

Singen macht Laune, Singen macht Spass!!

Projektchor:

Es werden noch Frauen und auch Männer die Spass am Singen haben, gesucht. Die Proben finden alle zwei Wochen Mittwochs im Dachgeschoss in der von Berckholtz Schule statt.

Der nächste Probetermin ist der 23.02.11 um 19:30 Uhr.

Männerchor:

Die nächste Probe fängt am 16.02.11 für die Bässe um 19:30 Uhr und für die Tenöre um 20:15 Uhr an.

Bitte vollzählig Erscheinen.

Schriftführer

Volker Rüschemann

Familienkreis

ORTENAUER FORUM

Am kommenden Montag, den 14. Febr. wird die Vortragsreihe "Heute bin ich mal bös...", mit dem Thema: "Um des lieben Friedens willen..." fortgesetzt.

In der Familie, im Freundeskreis, am Arbeitsplatz, in der Pfarrgemeinde oder in der Politik prallen die verschiedensten Meinungen immer wieder aufeinander.

Wie kann man dabei eine Gesprächs- und Streitkultur entwickeln und pflegen, bei der Ehrlichkeit, Offenheit und Wertschätzung grundgelegt sind und die eigene Meinung nicht zu kurz kommt?

Referentin: Ines Keßler, Dipl. Theologin, Gengenbach.

Zu diesem sicher interessanten Vortrags- und Diskussionsabend laden wir, auch im Namen der Kath. Landvolkbewegung, alle Interessierten und Gäste herzlich ein.

Beginn: 20.00 Uhr, St. Elisabeth, Obere Mattstr. 13.

Unkostenbeitrag 2,- Euro.

Informationen zum Ortenauer Forum gibt es bei:

Mechtild und Konrad Fehrenbacher, Lauf, Tel. 07841/4406.



Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Ernährungszentrum Offenburg

Eintöpfe und Aufläufe sind unser Thema beim Besuch des Ernährungszentrums in Offenburg. Alle Gerichte, deren Rezepte erprobt sind werden an diesem Abend zubereitet und

anschließend verkostet. Wir treffen uns am 15. Februar um 18:45 Uhr auf dem Dorfplatz oder um 19:00 Uhr direkt im Ernährungszentrum Offenburg in der Prinz-Eugenstraße.

Dienstagstreff

Am Dienstag den 22. Februar findet ab 14:30 Uhr wieder ein Dienstagstreff im alten Rathaus statt.



Dingeli-Spättele-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

Narrenfahrplan 2011 :

Rückblick Narresummetreffen der Vogtei Ortenau in Niederschopfheim

Am Samstagmittag 5.2. fand bei unseren Narrenfreunden der Späudzunft Hohberg das 3. Narresummetreffen der Vogtei Ortenau im Verband Oberrheinischer Narrenzünfte statt. Unser Narresumme war mit 25 Kindern und 2 tollen Programmpunkten in der proppenvollen Harmoniehalle in Niederschopfheim am Start. Die Auftritte unserer Kids sind toll angekommen, so das Sie nicht ohne Zugabe von der Bühne durften. Das Narresummetreffen wird allen sicher noch lange in bester Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an Laura Riehle, Julia Busam, Maria Münchenbach, Rebecca Kiefer, Nicole Neumeyer, Diana Pfeiffer und Martina Lehmann für's einstudieren der Auftritte und an alle Eltern die unsere Kleinen in Niederschopfheim zahlreich begleitet haben.



Narrenfahrplan 2011 :

12.2. Nachtumzug bei den Sendewelle in Altdorf

Am Samstagabend sind wir beim Nachtumzug bei unseren Narrenfreunden der Sendewelle in Altdorf eingeladen. Abfahrt ist pünktlich um 18 Uhr mit dem Bus auf dem Dorfplatz. Rückfahrt von Altdorf 24 Uhr. Wir haben Umzugsnummer 26. Der Umzug startet um ca.19 Uhr nach dem Narrenbaumstellen. Ab 20.11 Uhr ist Fasenteröffnung in der Münchgrundhalle und Tanz mit den Partyband Queerbeet. Ebenso ist Narrentreiben rund um den Adlerplatz geboten. Weitere Informationen gibt's auch auf der Homepage : www.sendewelle.de

13.2. Tagumzug bei den Pflumedrucker in Schutterwald

Am Sonntag sind bei unseren Narrenfreunden den Pflumedrucker in Schutterwald beim Tagumzug eingeladen. Los geht der Umzug um 13.31 Uhr. Wir treffen uns direkt in Schutterwald. Wir haben die Umzugsnummer 10 ! Die Aufstellung befindet sich im Bereich Hauptstrasse, Wilhelmstrasse. Die Umzugsstrecke ist ca. 1,2 km lang und führt vom Aufstellungsort über das ehemalige Gasthaus Kranz die Hauptstraße hoch, am Rathaus vorbei, weiter in die Herrenbündtstraße bis zur Mörburghalle ins Narrendorf. Um 10.31 Uhr gibt es einen Ökumenischem Gottesdienst in der St. Jakobus-Kirche in Schutterwald. Weitere Informationen gibt's auch unter www.pflumedrucker.de

Voranzeige:

19.2. Nachtumzug bei der Eulenzunft in Seelbach

Am Samstagabend besuchen wir unsere Narrenfreunde in Seelbach. Sie feiern Jubiläum : 44-Jahre Eulenzunft und 105 Jahre organisierte Fasent in Seelbach. Abfahrt ist um 18 Uhr mit dem Bus an der Schlossberghalle. Rückfahrt 24 Uhr in Seelbach. Der Nachtumzug beginnt um 20.30 Uhr – Aufstellung im Bereich Marktstraße. Weitere Informationen zum Jubiläum der Eulenzunft unter: www.eulenzunft-seelbach.de.

20.2. Reblandtreffen in Durbach

Am Sonntag sind wir beim Reblandtreffen in Durbach beim Umzug. Die Wildsaue vom Klingelberg sind Ausrichter des 30. Reblandtreffens. Der Umzug beginnt um 14 Uhr. Wir treffen uns direkt in Durbach an der Umzugsaufstellung. Sie befindet sich im hintere

ren Bereich von Durbach - Nähe Edeka / Schwimmbad. Wir haben die Startnummer 2! Deshalb bitte pünktlich sein. Beim Reblandtreffen werden wir vom Spielmannszug und dem Musikverein begleitet. Ab 10.30 Uhr besteht wieder ein Bustransfer nach Durbach und ab 17 Uhr wieder zurück. Abfahrtszeiten bitte der Presse oder Homepage entnehmen.

Weitere Informationen gibt's auch unter www.reblandtreffen.de

Weitere wichtige Informationen : T-Shirt / Sweat-Shirt sind da !!!

Die druckfrischen Spättle T-Shirt und Sweat-Shirt's können bei Spättlemeister G.Seckinger 0172/813 8307 gegen Barzahlung abgeholt werden.

VON – Jubiläumsbuch „Vorsicht närrisch!“ ist da !

Das Buch anlässlich des 75-jährigen Verbandsjubiläums 2012 bietet einen umfassenden Einblick über das Fasents-Geschehen am Oberrhein mit vielen tollen Bildern. Ein Bericht über unsere Zunft ist natürlich auch mit dabei. Die bestellten Exemplare können bei Spättlemeister G.Seckinger 0172/813 8307 gegen Barzahlung abgeholt werden.

Zunftfahnen

Wer für die Fasent 2011 noch eine Zunftfahne benötigt bitte bei Spättemeister G.Seckinger 0172/813 8307 melden. Aufruf an alle Mitglieder : Flagge zeigen ! Schmückt eure Häuser mit der Zunftfahne!

Weitere Info's, Termine, und Bilder gibt's auch unter www.narrenzunft-ortenberg.de

Narrenblatt 2011

Die Fasent 2011 rückt immer näher ! Die Vorbereitungen für das Narrenblatt 2011 gehen in die Endphase ! Wir möchten alle Ortenberger um ihre Beteiligung mit närrischen Nachrichten oder originellen Fotos aus dem Verein, dem Freundes- oder Bekanntenkreis, aus Familie oder Verwandtschaft bitten.

Das Narrenblatt soll wieder ein Dokument unserer Ortenberger Dorrfasent werden. Die Beiträge können in Stichworten, fertig geschrieben in Versform oder ungereimt sein, in Hochdeutsch oder in Ortenberger Dialekt. Sie können im Rathaus oder im Vereinsheim (altes Rathaus) in den Briefkasten eingeworfen werden. Alles ist willkommen - außer anonym Geschriebenes und Auslassungen über Privatfehden.

(Ihr Name wird natürlich nicht veröffentlicht, ist aber notwendig für eventuelle Rückfragen).

Unsere E-Mail-Adresse lautet: narrenblatt@yahoo.de

Der Erlös aus dem Verkauf des Narrenblattes kommt wie immer der Kinder- und Jugendfasent zugute.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und bedanken uns schon heute recht herzlich.

Redaktionsschluss ist am 11.2.! Bitte beachten.

Die närrische Redaktion



Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

Interessenten „Familien – Börse“ melden sich bitte unter: info@sono-ortenberg.de oder Tel. 94869438. Näheres s. auch unter www.sono-ortenberg.de unter „Familien-Börse“. Das nächste Treffen ist für den 11. Mai geplant.

Die **SoNO-Homepage** ist fertig. Schauen Sie doch mal rein: www.sono-ortenberg.de

Bilder gibt's da, Texte, für alle wichtigen Formulare downloads ...

Das **Erzähl-Café im Schlossbergstüble** ist an jedem Mittwoch von 15 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Freuen können Sie sich auf Kaffee und Kuchen, Tischspiele, Leichte Gymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum „Schwätze“ mit alten Bekannten.

Projektleiterin: Gerda Link, Telefon 35458.

Wer abgeholt werden möchte, gebe bitte rechtzeitig Bescheid über das SoNO-Telefon 94869438.



Das Bild zeigt die große Teilnehmerrunde (auch Männer!). Sie singen Volkslieder, begleitet auf der Gitarre von Klaus Engelhardt. Was nicht zu sehen ist: Durch die Praktikanten der Erich-Kästner-Schule, demnächst auch Ortenberger Firmanden werden die Treffen auf vier Generationen ausgeweitet. Wo gibt's das sonst in unserer Gesellschaft?

Wir suchen noch Ortenberger/innen, die sich für ein paar Stunden in der Woche als **Alltagshelfer/innen** für den häuslichen Einsatz bei älteren Menschen zur Verfügung zu stellen. Dabei geht es um betreuende Dienste im Haushalt und im Lebensalltag, Einkaufen, Spazierengehen, Gesellschaft Leisten ... Die SoNO-Vergütung beträgt derzeit 7,35 €/Stunde.

Kontakt:

Werner Kolb

Wannengasse 2

77799 Ortenberg

Tel: 0781/94 86 94 38

E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com

Kath. Seniorenwerk Ortenberg

Seniorenachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, am Donnerstag, 17. Februar 2011 um 14.00 Uhr findet unser nächster Seniorenachmittag im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Mattstr. 13 statt.

An diesem Nachmittag werden wir neben dem gemütlichen Beisammensein Einiges über den Honig erfahren. Herr Peter Schulze wird bei uns zu Gast sein und uns den „Honig als wertvolles Lebensmittel“ näher bringen.

Herr Schulze ist Kreisvorsitzender der Imkervereine im Ortenaukreis und selbst Imker. Er ist daher Fachmann für dieses Thema.

Es wird bestimmt für uns alle ein sehr interessanter und aufschlussreicher Nachmittag.

Ich lade alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein. Besonders eingeladen sind auch die so genannten „jüngeren Senioren“ und solche, die bis jetzt den Weg noch nicht zu uns gefunden haben. Schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei.

Ich grüße Sie und wünsche Ihnen allen ein schönes Wochenende und eine gute neue Woche

Ihr Hermann Litterst

Selbsthilfegruppe „Laktoseintoleranz Plus Offenburg/Ortenau – seit 2004 -“

Diagnose = Nahrungsmittelunverträglichkeit – Was nun? - Fragen Sie uns!

Die Selbsthilfegruppe „Laktoseintoleranz Plus Offenburg/Ortenau – seit 2004 -“ trifft sich am Montag, 21. Februar 2011 um 19.00 Uhr.

Bitte beachten: Neuer Treffpunkt ab sofort ist im Gruppenraum des Stadtteil- und Familienzentrums Offenburg-Oststadt, Prinz-Eugenstraße 1, 77654 Offenburg (Nähe Klinikum Offenburg).

Wir erörtern die Problematik der Fruktose-, Histamin-, Laktose- sowie Sorbitintoleranz.

Ernährungsberater Bernhard Stunder ist eine Fachkraft auf diesem Gebiet und in unserer Gruppe aktiv tätig. Er gibt stets gute Ratschläge die uns das alltägliche Leben wesentlich erleichtern können. Weiterhin können aus der Erfahrung vieler Betroffener in der Diskussion viele Tipps zur Verbesserung der Lebensqualität mitgenommen werden.

Unsere Selbsthilfegruppe ist offen für Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen.

Rückfragen / Auskünfte:

Telefonisch unter 07843 – 8133 (H. Kranz)
sowie per E-Mail SHG-LI.Plus@t-online.de.
Internet: www.li-plus.de und www.libase.de.
gez. Irmtraud Dold

Bezirksjugendwerk der AWO Baden

Skivergnügen auf dem Feldberg

Das Bezirksjugendwerk der AWO Baden veranstaltet vom 18.02. – 20.02.2011 ein Skiwochenende auf dem Feldberg. Eingeladen sind alle skibegeisterten Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren.

Über 50 km Pistenspaß warten auf die Teilnehmer des Skiwochenendes des Jugendwerks der AWO Baden. Mittendrin in einem der schneesichersten Gebiete der europäischen Mittelgebirge mit leichten, mittelschweren und schwarzen Abfahrten sorgen unsere erfahrenen Teamer auch abseits der Piste für ein spaßiges Abendprogramm und Kurzweil.

Die Unterbringung erfolgt, in 2- und 4-Bettzimmern. Für 99,- € wird eine Vollverpflegung angeboten. Bustransfer ab Karlsruhe und Stuttgart.

Weitere Informationen zu dieser und anderen Winter- und Sommerfreizeiten erhalten Sie beim Bezirksjugendwerk der AWO Baden unter 0721 / 8207340.

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Bitte vormerken!!

Am Mittwoch, den 16.02.2011 findet der große Landfrauen-tag statt. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr in der Schwarzwaldhalle in Appenweier.

Referentin ist Staatssekretärin Frau Friedlinde Gurr-Hirsch. Thema: Familie-Betrieb-Beruf. - Wie ist der Spagat zu schaffen? Bitte in den Ortschaften Fahrgemeinschaften bilden.

Landfrauen Durbach

Der Landfrauenverein Durbach lädt ein zu einem Vortrag der Heiltherapeutin Martina Mikoleizig-Tatsch am Dienstag, 15. Februar 2011 um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum bei der Kirche in Durbach.

Chronisch austerapiert – Heilung durch Energiemedizin

Wenn die Seele weint, wenn der Körper schmerzt ... - oft sind die Ursachen ganz tief in unserem Innersten verborgen. Der erste Weg führt natürlich zum Schulmediziner. Doch gibt es eine Ergänzung, der viele Menschen immer offener gegenüber stehen. Die Rede ist vom geistigen Heilen, der ältesten und natürlichsten Heilmethode der Menschheit. Schamanen und Priester aller Völker und Weltanschauungen wenden sie auf allen Kontinenten seit Jahrtausenden mit großem Erfolg an.

Was aber versteht man unter geistigem Heilen?

Wie arbeitet eine Heilerin?

Das alles erfahren Sie beim Vortrag der Heiltherapeutin Martina Mikoleizig-Tatsch. Alle Landfrauen und interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Vereinsheim geöffnet

Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach (Walensteinhütte) am Riedle-Waldparkplatz in Zell-Weierbach ist am Sonntag, den 13.02.2011 ab 14 Uhr für unsere Mitglieder und Gäste geöffnet. Unser Hüttenteam bietet Kaffee und Kuchen, ein reichhaltiges Vesperangebot, Weine aus den Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere.

Jahreshauptversammlung 2011

Am Freitag, den 18.02.2011 findet ab 18 Uhr die „Jahreshauptversammlung 2011“ des „Schwarzwaldvereins e.V. Zell-Weierbach“ im Gasthaus „Sonne“ in Zell-Weierbach statt.

Tagesordnung:

1. Gemütlicher Teil und Abendessen
2. Begrüßung
3. Totenehrung
4. Tätigkeitsbericht:
Vorstand, Rechnungsführer, Wanderwart
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung Vorstand
7. Wahlen:
2. Vorstand, Schriftführer, Kassenprüfer, Fachwart für Heimatpflege, Hüttenwart, Beisitzer
8. Änderung der Satzung
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anregungen

Hinweis zu 8.: Die Satzungsänderung ist u.a. wegen der Änderung des Steuerrechtes (Gemeinnützigkeit) erforderlich.

Der Entwurf der neuen Satzung kann vorab beim 1. und 2. Vorstand sowie auf der Homepage eingesehen werden. Mehr dazu unter: www.swv-zell-weierbach.de

Wanderung in der Heimat

Am 20.02.2011 wandert der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach von Zell-Weierbach nach Rammersweier. Die Wanderung beginnt an der Abtsberghalle in Zell-Weierbach und geht über den Abtsberg, dem Weinpfad entlang nach Rammersweier. Hier ist eine Einkehr geplant. Zurück geht's über die Lindenhöhe nach Zell-Weierbach.

Rückkehr ca. 16:00 Uhr

Treffpunkt am 20.02.2011 um 10:30 Uhr an der Abtsberghalle in Zell-Weierbach. Länge der Wanderung ca. 9 km, Dauer etwa 2,5 Std. bei ca. 100 HM.

Anmeldung bis 18.02.2011 bei Wanderführer Bernd Zimmer, Telefon: 0781/36784

der Liebste vergisst, ein Geschenk zu besorgen ... 69 Prozent der Spanierinnen flippen übrigens aus, wenn ihr Partner den Valentinstagsabend zum Beispiel mit seinen Kumpels verplant hat.

Mit der richtigen Geschenkauswahl punkten

Das romantischste Valentinstagsgeschenk ist für alle Europäer eine Wochenendreise in ein Luxushotel. Wenig Eindruck schinden können dagegen Glückwunschkarten, Blumen, Konzert- oder Theaterkarten. Dennoch versuchen 43 Prozent der deutschen Männer, ihre Liebste am Valentinstag mit einem Blumengeschenk zu überraschen.

Jehovas Zeugen

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag

18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Warum sich von der Bibel leiten lassen?“

Freitag

19:00 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.
Thema u.a.: „Kann man aus Matthäus 1:23 schließen, dass Jesus auf der Erde Gott war?“

Versammlung Offenburg-Italienisch in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag

9:30 Uhr: Motivi per avere fiducia che Dio è l'autore della Bibbia.

Donnerstag

19:30 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.

Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ trägt das Thema: „Jetzt ist die besonders annehmbare Zeit.“

Kuriositätenkiste

Europaweite Befragung zum Thema Valentinstag bringt es an den Tag

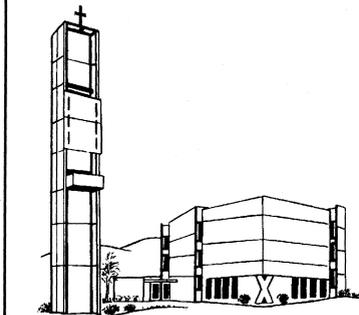
Deutschland stößt Frankreich vom Romantik-Thron: Die Deutschen sind die romantischsten Europäer - so lautet das verblüffende Ergebnis einer europaweiten Umfrage mit mehr als 5.000 Teilnehmern.

Sind Sie ein Romantiker? Rund 92 Prozent aller deutschen Teilnehmer beantworteten diese Frage mit ja. Damit belegt Deutschland vor Großbritannien, Spanien, Frankreich und Italien den ersten Platz im Romantik-Ranking. Übrigens: im europäischen Vergleich hatten sowohl die deutschen Frauen (93 Prozent) wie auch die Männer (89 Prozent) die Nase vorn.

Was sollte am Tag der Liebenden keinesfalls passieren?

66 Prozent der deutschen Frauen haben ein richtiges Problem, wenn ihr Partner eine Karte von einer heimlichen Bewunderin bekommt. Dagegen stört es nur vier Prozent, wenn

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 12.02. – 20.02.2011

Sonntag, 13. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis - Sir 15,15-20(16-21) - 1 Kor 2,6-10 - Mt 5,20-22a.27-28.33-34a.37 od. Mt 5,17-37

Sonntagvorabend, 12. Februar

18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg mit Gedenken an Franziska u. Johann Grünberger u. Ang. Christa Herp u. Ang. Franz Lange u. Ang. Klaus Litterst Konrad u. Anna Klinken, Katharina Schürings Josef u. Barbara Goebels, Josef u. Helene Idelhauer, Manfred Dufner Anna End u. Johann Geiser Mathilde Riehle u. Ang.

Sonntag

10.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
14.30 Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche

Dienstag, 15. Februar

18.00 Rosenkranzgebet
18.30 Eucharistiefeier mit Gedenken an Gertrud Stigler 3. Opfer Wilhelm Greminger Hildegard Joggerst verst. Ang. der Fam. Braun u. Joggerst

Mittwoch, 16. Februar

8.00 Schülertagesdienst –Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. Februar - Die hl. Gründer des Servitenordens

8.30 Eucharistiefeier, Bühlweg-Kirche mit Gedenken an verst. Ang. der Fam. Bürkle u. Stürtzel Wilfried Hahn Daniel Beathalter, Wilhelmine Hillenbrand u. Ang. Hermann u. Rosa Vollmer u. Ang. Felix u. Ottilie Münchenbach u. Hans-Jürgen Schilli Erna Katz Karl Schwörer u. Ang. Alfons Decker u. Ang.

Sonntag, 20. Februar - 7. Sonntag im Jahreskreis - Lev 19,1-2.17-18 - 1 Kor 3,16-23 - Mt 5,38-48

Sonntagvorabend, 19. Februar

18.30 Eucharistiefeier Familiengottesdienst - Mitgestaltet von der Musikgruppe Adrian Sieferle -, St. Bartholomäus Ortenberg mit Gedenken an Theresia Vollmer 2. Opfer Richard Kiefer 3. Opfer Erich Harter Richard Jäger, Eltern u. Schwiegereltern Wilhelm Falk u. Ang. Franz Riehle u. Ang. Karl u. Monika Ruf u. Engelbert Börschig Gustav Moser u. Egon Scherer Friedrich Stigler, beiders. Eltern u. Ang.

Sonntag

10.00 Eucharistiefeier Familiengottesdienst mitgestaltet von der Musikgruppe Adrian Sieferle, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
14.30 Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche
16.00 Tauffeier

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Haushaltsbeschluss des Pfarrgemeinderates der Kath. Kirchengemeinde Ortenberg für die Jahre 2010 und 2011
Der Kath. Pfarrgemeinderat Ortenberg hat in seiner Sitzung vom 26. Januar 2011 den Beschluss gefasst, den Kirchengemeindehaushalt für die Jahre 2010 und 2011 in den Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010 auf 222.152,00 Euro und für das Haushaltsjahr 2011 auf 179.798,00 Euro und den Kindergartenhaushaltsplan für die Jahre 2010 und 2011 in den Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010 auf 580.290,00 Euro und für das Haushaltsjahr 2011 auf 567.590,00 Euro festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung des Haushaltsplans der Kath. Kirchengemeinde gilt gemäß den Richtlinien zur Aufstellung der Haushalte 2010 und 2011 als vom Erzb. Ordinariat genehmigt (§16. 1 KiStO-Amtsblatt 201008 S. 285 ff.).

Es wird bekanntgegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Kath. Kirchengemeinde Ortenberg für die Jahre 2010 und 2011 sowie die Jahresrechnung 2008 und 2009 zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 07. Februar 2011 bis 21. Februar 2011, gemäß §17 KiStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Kath. Pfarrhaus aufliegt.

Kommunionvorbereitung: Hüttenwochenende

Am Wochenende sind die Kommunionkinder von Ohlsbach und Ortenberg zu einem gemeinsamen Hüttenwochenende auf dem Moosemättle in Kirnbach. Abfahrt ist am Freitag, 11.

Februar, 16.00 Uhr, in Ohlsbach am Dorfplatz und in Ortenberg am Kirchplatz. Rückkehr ist am Samstag, 12. Februar gegen 15.00 Uhr. Wir wünschen den Kindern mit ihren Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern viel Spaß und eine gute Gemeinschaft.

Ministrantendienst bei Beerdigungen

Da immer mehr Schüler am Nachmittag Unterricht oder anderweitige Termine haben, wird es immer schwieriger, Ministranten für Beerdigungen zu finden, besonders dann, wenn diese bereits um 14.00 Uhr sind. Wir werden uns zwar weiterhin um Ministranten bemühen, bitten aber um Verständnis, dass dies nicht immer gelingen kann.

Pfarrblatt unserer Seelsorgeeinheit

Am Sonntag, 13. Februar erscheint das neue Pfarrblatt unserer Seelsorgeeinheit. Es liegt in der Kirche auf. Herzlich dürfen wir bitten, diese für unsere Gemeinden wichtige, i.d.R. monatliche Veröffentlichung für unsere Seelsorgeeinheit finanziell mitzutragen. Da wir ein vergleichsweise hohes Defizit bei den Druckkosten haben, bitten wir um einen monatlichen Beitrag von 1,- Euro (pro Pfarrblatt). Wir danken Ihnen schon im voraus für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Seniorenchor

Die nächste Probe des Seniorenchors findet am Montag, 14. Februar, um 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth statt.

KJG – Leiterrunde

Die KJG Leiterrunde trifft sich zur nächsten Besprechung am Mittwoch, 16. Februar, um 18.00 Uhr in den Jugendräumen.

Pfarrgemeinderat – Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am Donnerstag, 17. Februar, um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Ortenberg statt. Die Tagesordnung wird zugestellt.

Seniorenachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, am Donnerstag, 17. Februar, um 14.00 Uhr findet unser nächster Seniorenachmittag im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Mattstr. 13 statt.

An diesem Nachmittag werden wir neben dem gemütlichen Beisammensein Einiges über den Honig erfahren. Herr Peter Schulze wird bei uns zu Gast sein und uns den „Honig als wertvolles Lebensmittel“ näher bringen.

Herr Schulze ist Kreisvorsitzender der Imkervereine im Ortenaukreis und selbst Imker. Er ist daher Fachmann für dieses Thema. Es wird bestimmt für uns alle ein sehr interessanter und aufschlussreicher Nachmittag. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Besonders eingeladen sind auch die so genannten „jüngeren Senioren“ und solche, die bis jetzt den Weg noch nicht zu uns gefunden haben. Schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei.

Musikgruppe (Erstkommunion und Familiengottesdienste)

Die Instrumental-Musikgruppe zur Erstkommunion am 1. und 8. Mai 2011 (Ortenberg und Ohlsbach) möchte hiermit alle Kinder und Jugendlichen unserer Pfarrgemeinden, die ein Instrument spielen, zum Mitmachen bei unseren Familiengottesdiensten sowie bei der Erstkommunion einladen! Ca. dreimal im Jahr wirkt auch unsere Kinder-Gesangsgruppe mit. Interessenten hierfür sind ebenfalls herzlich zum Mitsingen eingeladen!

Weitere Infos, Anmeldung und Probetermine bei Adrian Siefertle (E-Mail: musikgruppe@asiefertle.de) oder über das Pfarramt Ortenberg (Tel. 07803/32173).

YouGo am Samstag 12. Februar 2011 um 18 Uhr (!) in Niederschopfheim

„Freedom, liberté, libertà ... – Freiheit ist das einzige was zählt!“ Willst du mal einen echt befreienden Gottesdienst erleben? Dann komm zum nächsten YouGo am Samstag, den 12. Februar, schon um 18 Uhr nach Niederschopfheim. Wir treffen uns vor der Kirche. Die Ministranten der Seelsorgeeinheit Hohberg gestalten den Jugendgottesdienst für alle Interessierten aus dem Dekanat Offenburg-Kinzigtal. Die Band Strike up sorgt für junge, fetzige Musik.

Familienkreis Ortenberg - Ortenauer Forum

„Heute bin ich mal böse...“ - Eine Vortragsreihe zu Gewissen, Moral und dem Umgang miteinander im Gemeindehaus St. Elisabeth

Am Montag, 14. Februar, 20.00 Uhr wird Frau Ines Keßler, Dipl. Theologin aus Gengenbach zum Thema: Um des lieben Friedens willen...referieren.

In der Familie, im Freundeskreis, am Arbeitsplatz, in der Pfarrgemeinde oder in der Politik prallen die verschiedensten Meinungen immer wieder aufeinander. Wie kann man dabei eine Gesprächs- und Streitkultur entwickeln und pflegen, bei der Ehrlichkeit, Offenheit und Wertschätzung grundgelegt sind und die eigene Meinung nicht zu kurz kommt?

Für jeden Seminarabend wird ein Betrag von 2 Euro erhoben. Informationen zum Ortenauer Forum gibt es bei: Mechthild u. Konrad Fehrenbacher, Lauf, Tel. 07841/4406.

Pfarrbüro: Offenburgerstr. 13

Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509

e-mail: ortenberg@kath-vorderes-kinzigtal.de

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.

Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.

Wort auf den Weg

„Wer sein Leben verändern will, sollte nicht bei Kleidung und Nahrung beginnen, sondern bei seiner inneren Einstellung zum Menschen und zur Welt.“

(Neville Nephros)

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sonntag und eine gute neue Woche.

Dr. Christian Würtz, Pfarradministrator, Pfarrer Hansjörg Klinger, Gemeindefereferent Achim Schell und alle pastoralen Mitarbeiter

Evang. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, 11. Februar

16.15 Uhr Flötenkreis
19.00 Uhr Bistro für Jugendliche

Sonntag, 13. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Prädikantin Reinhilde Schlabach-Blum)
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Montag, 14. Februar

15.00 Uhr Seniorengymnastik
20.00 Uhr Chorprobe Offenburger Kantorei

Dienstag, 15. Februar

15.30 Uhr Kinderkantorei
 17.00 Uhr Jugendkantorei
 18.00 Uhr Vortrag mit Landrat Frank Scherer und Sozialdezernent Georg Benz „Zusammen leben – im Ortenaukreis“; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3; Eintritt frei.

Mittwoch, 16. Februar

17.00 Uhr Jungbläser I + II
 18.00 Uhr Frauengesprächskreis: Thema des Weltgebetstages (Reinhilde Schlabach-Blum)

Donnerstag, 17. Februar

14.30 Uhr Handarbeitskreis
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 18. Februar

16.15 Uhr Flötenkreis

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde
 Weingartenstraße 38
 77654 Offenburg
 Tel.: 0781 31109
 E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
 Homepage: www.auferstehung-og.de

Aushilfe gesucht

Der Kindergarten St. Elisabeth/ Ortenberg sucht ab sofort eine Erzieherin zur Krankheits- und Urlaubsvertretung. Wir wünschen uns eine aufgeschlossene Mitarbeiterin, die hauptsächlich vormittags flexibel einsetzbar ist und die Freude daran hat, ein aktives und lebendiges Team nach Absprache stundenweise zu unterstützen. Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, freuen wir uns über Ihren Anruf unter Tel. 0781/31376 Frau Dieterle.